



**PM 09-7/2024**

Donnerstag, 18. Juli 2024

- Fachbereich Diagnose und Abgasmessgeräte wählt Leitung neu
  - Harald Hahn für elfte Amtszeit gewählt
- Christian Thomé einstimmig zum Stellvertreter ernannt
  - EUGH-Urteil bestimmt auch künftig die Arbeit im FB

## Keine Langeweile

**Seit 2004 steht Harald Hahn an der Spitze des ASA-Fachbereichs Diagnose- und Abgasmessgeräte. Das Gremium wählte ihn am 11. Juli für weitere zwei Jahre. Stellvertreter ist Christian Thomé (Hella Gutmann Solutions).**

Seit 2024 und damit seit 20 Jahren leitet Harald Hahn (AVL DiTEST) den Fachbereich Diagnose und Abgasmessgeräte im Bundesverband der Hersteller und Importeure von Automobil-Service-Ausrüstungen e.V. (ASA). Er gilt als akribischer Techniker, der dicke Bretter bohren kann, ein enormes Fachwissen rund um Diagnose und Abgasmessung besitzt und zudem bei Ministerien, Behörden, Prüforga-nisationen und Branchen-Wettbewerbern gleichermaßen den Ruf als neutraler Experte genießt.

Die Wiedereinführung der AU-Endrohrprüfung hat er ebenso wie das zum 1. Juli 2023 in Deutschland eingeführte Partikelzählverfahren maßgeblich vorangetrieben und begleitet seit Jahren die Weiterentwicklung des Leitfadens zur Abgasuntersuchung. In Fürth wurde er vom Fachbereich Diagnose und Abgasmessgeräte am 11. Juli für weitere zwei Jahre bestätigt und tritt damit seine elfte Amtszeit an. Auch einen Stellvertreter galt es in der Sitzung zu wählen. Die Position war nach dem Branchenwechsel von Daniel Mohr (ehemals MAHA) seit einem Jahr unbesetzt.



Christian Thomé (Hella Gutmann Solutions) erhielt wie zuvor Harald Hahn die Stimmen aller anwesenden Fachbereichs-Mitglieder. Er ist Spezialist für Abgasmesstechnik und mit seinem Team bei HGS für die Entwicklung von Abgasmessgeräten verantwortlich. Seine Tätigkeitsschwerpunkte im Unternehmen sind die Teamverantwortung und Leitung von Entwicklungsprojekten, die Koordination von Lieferanten und die Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien.

### ***Bekannte und neue Herausforderungen***

In den nächsten zwei Jahren müssen sich die FB-Leiter zusammen mit den Fachbereichs-Mitgliedern mit neuen, aber auch bekannten Themen befassen. „Auf der Diagnoseseite war die Einführung des SGW und die damit verbundenen Konsequenzen bzw. Klagen am Landesgericht in Köln einer unserer Arbeitsschwerpunkte in den letzten zwei Jahren“, sagen Harald Hahn und Christian Thomé. Das Thema bleibt ihnen erhalten. „Die Umsetzung des EUGH-Urteils in den Delegated Act wird eine unsere Hauptaufgaben in den nächsten Monaten sein“, so Hahn.

Hinzu kommt die für Herbst zu erwartende Revision der EU-Richtlinie 2014/45 (Richtlinie über die regelmäßige technische Überwachung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern).

### ***Nationale Neuerungen***

Im Themenfeld Abgasüberwachung und -messung dürfte der im Auftrag der EU-Kommission erarbeitete Entwurf einer NOx-Messung in Europa den Fachbereich intensiv beschäftigen. Außerdem die Weiterentwicklung der AU in Richtung Partikelmessung für Benziner. Fast schon Routine ist da die Revision der AU-Richtlinie, die drei Jahre nach Einführung des Partikelzählverfahrens 2026 umgesetzt werden soll.

Das Aufgabenpaket ist umfangreich, die Themen komplex. Langeweile dürfte in der Verbandsarbeit für Christian Thomé in seiner ersten und Harald Hahn in seiner elften Amtszeit nicht aufkommen.



**Bild 1: Christian Thomé (l.) und Harald Hahn führen den ASA-Fachbereich Diagnose und Abgasmessgeräte in den nächsten zwei Jahren gemeinsam.**

### **Weitere Informationen:**

Geschäftsstelle  
ASA-Bundesverband  
Getreidegasse 9  
83435 Bad Reichenhall

Telefon: +49 8651-9999190  
E-Mail: [geschaeftsstelle@asa-verband.de](mailto:geschaeftsstelle@asa-verband.de)  
Internet: [www.asa-verband.de](http://www.asa-verband.de)